



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

MÄRKISCHES VIERTEL: "ORT IM LAND DER IDEEN"

25.05.2012 Fachinformation

Die GESOBAU zählt zu den 45 Berliner Preisträgern im Wettbewerb "365 Orte im Land der Ideen". Mit dem Märkischen Viertel hatte sich das Wohnungsunternehmen unter dem Titel "Umbau des Märkischen Viertels zur CO2-neutralen Großwohnsiedlung" in der Kategorie Umwelt beworben. Bei einem Empfang im Roten Rathaus begrüßte Michael Müller, Bürgermeister und Senator für Stadtentwicklung und Umwelt, am 14. Mai die "Ausgewählten Orte 2012" und überreichte die offizielle Ehrentafel des Wettbewerbs. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten werden seit 2006 jährlich zukunftsweisende Ideen und Projekte ausgezeichnet, die die Ideenvielfalt und Innovationskraft Deutschlands sichtbar und erlebbar machen. Überzeugt hat die Jury die ganzheitliche Vorgehensweise der GESOBAU, die zu Energieeffizienz, Klimaschutz und nachhaltiger Produkthanpassung beiträgt und nicht zuletzt einen großen Komfortgewinn für die Mieter mit sich bringt. Sommerbrunch zum Tag als "Ausgewählter Ort" Alle 365 Projekte präsentieren sich im Laufe des Jahres jeweils an einem speziellen Tag als "Ausgewählter Ort" der Öffentlichkeit. Die GESOBAU wird diesen Tag am 11. Juli bei einem Sommerbrunch gemeinsam mit Mieterinnen und Mietern aus dem Märkischen Viertel begehen. Zu diesem Zeitpunkt werden bereits 6.500 Wohnungen – die Hälfte des Modernisierungsprojekts – im Märkischen Viertel fertiggestellt sein. Darüber hinaus kürt die Jury im Herbst aus allen Preisträgern für jede der sechs Wettbewerbskategorien jeweils einen Bundessieger. Diese stehen als Leuchttürme für die inhaltliche Qualität des Wettbewerbs und die Innovationskraft Deutschlands. Im Sommer stellen sich wieder alle 365 Orte der Wahl zum Publikumssieger, an der sich ganz Deutschland im Rahmen einer Online-Abstimmung beteiligen kann.

<https://bbu.de/beitraege/maerkisches-viertel-ort-im-land-der-ideen>